

## Anlage zum Refinanzierungsantrag

# NRW.BANK.Gemeinnützige Organisationen

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes  ankreuzen.  
Dieses Blatt ist in Verbindung mit dem Refinanzierungsantrag auszufüllen.

Das Darlehen wird aus Mitteln des KfW-Sonderprogramms „Globaldarlehen an Landesförderinstitute für gemeinnützige Organisationen“ refinanziert und beinhaltet eine Risikoübernahme des Bundes.

### Antragsteller/-in

Name/Firma

Art der gemeinnützigen Organisation

Hausbank

### Investitionsplan der Gesamtmaßnahme (in €)

Deutsche Umsatzsteuerbeträge können nicht mitfinanziert werden, wenn der Antragsteller vorsteuerabzugsberechtigt ist. Bitte geben Sie in diesem Fall bei den Angaben zu Ihrem Finanzbedarf nur die jeweiligen Nettobeträge an. Ausländische Umsatzsteuerbeträge können nicht mitfinanziert werden.

In den folgenden Angaben ist eine deutsche Umsatzsteuer enthalten.

Ja       Nein

### Investitionsplan

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------

Investitionskosten

Betriebsmittel

**Gesamtsumme**

### Ergänzende Erklärung der Hausbank

Wir bestätigen, dass kein Kreditinstitut, keine Versicherung oder eine vergleichbare Finanzinstitution unmittelbar oder mittelbar zu mehr als 25% am geförderten Unternehmen beteiligt ist.

### Ergänzende Erklärung des Endkreditnehmers

Mir/Uns ist bekannt, dass

- die hier anzugebenden Tatsachen unter dem Investitionsplan
- die im Antragsformular (Formularnummer 20425) anzugebenden Tatsachen zum Antragsteller, Mithafter, Vorhaben/ Verwendungszweck und Kredit
- die im Anlagensatz – Risikoübernahme durch die NRW.BANK (Formularnummer 20712) anzugebenden Tatsachen in der Anlage 3 – Besitz- und Beteiligungsverhältnisse und Anlage 4 – Investitions- und Finanzierungsplan

subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuches (StGB) sind und das Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Ihnen unverzüglich Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt werden.

Mir/Uns ist bekannt, dass auch Gehälter, Löhne sowie Honorare für freie Mitarbeiter förderfähig sind, wenn und soweit sie den Betrag nicht übersteigen, der sich nach dem sogenannten Besserstellungsverbot laut BHO bzw. LHO in Verbindung mit den jeweiligen Verwaltungsvorschriften und Allgemeinen Nebenbestimmungen ergibt (Zuwendungsempfänger) oder ergeben würde (Nicht-Zuwendungsempfänger). Die Vergütung (einschließlich Gratifikationen, geldwerter Vorteile und sonstiger, auch gewinnabhängiger Vergütungsbestandteile) darf zudem während der Laufzeit des Kredits einen maximalen Betrag von 150.000 Euro pro Jahr und pro Person nicht übersteigen.

Ich/Wir erklären, dass ein aktueller Corona-bedingter Liquiditätsengpass besteht oder in der Vergangenheit bestanden hat. Es ist für eine Antragstellung unschädlich, wenn dieser Corona-bedingter Liquiditätsengpass aus anderen Mitteln gedeckt werden konnte und somit zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht mehr besteht.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindliche Unterschrift(en) und Stempel des/der Antragsteller(s)

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindliche Unterschrift(en) und Stempel der Hausbank